



2025

swhv-aktuell



swhv
Ausgabe 03 / 2025
17.07.2025

Herzlich willkommen zur 3. Ausgabe „swhv-aktuell“ in 2025

„swhv-aktuell“ ist offizielles Mitteilungsorgan des südwestdeutschen Hundesportverbandes.

Bitte beachten Sie: Generell sollten Beiträge bis zum Redaktionsschluss bei uns eingegangen sein (Mail an info@swhv.de). Idealerweise werden Texte im Word-Format ohne Kennwort eingereicht. Bilder bitte einfach an ein Mail anhängen. Bitte nennen Sie uns bei eingesendeten Fotos den Fotografen.

In dieser Ausgabe lesen Sie Berichte zu folgenden Themen:

- Redaktionsschluss – Übersicht für die weiteren Ausgaben
- swhv-Veranstaltungen
- swhv-Jugendtraining
- swhv VM-IBGH
- VDH-DM Mondioring
- swhv VM-THS
- swhv VM-Rally Obedience
- swhv VM-Agility
- Abschlussprüfung Team-Test-Bewerter
- swhv Richterabschlussprüfung IGP
- Helfersichtung u. Helferprüfung, Richtereingangsprüfung Mondioring
- KG01 Team-Test Training
- Kreismeisterschaft KG01 Team Test
- Kreismeisterschaft KG 05 IBGH
- KG- Schutzdiensthelfer-Training
- Rally Obedience Meisterschaft KG13
- VdH Ludwigshafen Flyball
- Flyballfest VdH Durbachtal KG13
- RO-Turnier in Eichstetten

Weiterhin möchten wir auf die **swhv-Homepage** verweisen.

Hier finden Sie immer alle Infos schnell veröffentlicht. Sei es zu den Veranstaltungen oder zu Terminschutzanträgen. Schauen Sie einfach mal rein:

www.swhv.de

Die swhv-Geschäftsstelle macht Ferien in der Zeit vom
28.07.2025 - 17.08.2025 (jeweils einschließlich).



Über die Öffnungszeiten an den Brückentagen informiert Sie die swhv-Homepage auf der Startseite.

The cover of the 'SWHV AKTUELL' magazine. It features a close-up photograph of a dog's face, likely a Weimaraner, with its mouth open and teeth visible. The background is a dark, textured wood. The title 'SWHV AKTUELL' is written in large, bold, green letters at the top. Below it, the text 'Redaktionschluss' is written in a white, cursive font. To the right of the dog's face, a list of dates is provided: 28.02.25, 31.03.25, 31.05.25, 30.06.25, 31.08.25, 30.09.25, 31.10.25, and 14.12.25. At the bottom left, the 'swhv' logo is visible, and at the bottom right, the text 'BERICHTE PER MAIL AN SWUERTH@SWHV.DE' is written in green.

Diese swhv-Veranstaltungen starten in Kürze:

Südwestdeutscher
Hundesportverband 

Verbandsmeisterschaft Gebrauchshundesport



KG01 beim SV Einöllen
Sportgelände: 67753 Einöllen, Steinstr.

22. - 24. August 2025
www.swhv-kg01.de



ACHTUNG!!

Neuer Austragungsort

Meldungen und Fragen zur Veranstaltung bitte an

Daniela Schmidt (dschmidt@swhv.de)

Südwestdeutscher
Hundesportverband 

Verbandsmeisterschaft Team-Test

**Achtung
geänderter
Austragungsort**



Neuer Austragungsort:
HSZV-Wiesental (KG 04)
Vereinsgelände: Seppl-Herberger-Ring 20,
68753 Waghäusel-Wiesental

14. September 2025
www.hszv-wiesental.de



swhv- Jugendtraining

🍌 swhv Jugendtraining beim HST Strohwindl & VdH Hockenheim 🍌

Am 28.06. durften wir gemeinsam mit dem VdH Hockenheim Gastgeber für ein ganz besonderes Event sein: das swhv Jugendtraining! 🔥

Knapp 40 motivierte Jugendliche und rund 30 engagierte Betreuer*innen fanden den Weg zu uns – ein Tag voller Hundesport, Gemeinschaft und jeder Menge Spaß! 🍌💪

Ein riesiges Dankeschön geht an den VdH Hockenheim und den Nachbarverein, die uns großzügig ihren Platz zur Verfügung gestellt haben. Der HST Strohwindl übernahm die Verpflegung – mit einem leckeren Frühstück zum Start und abends mit Pasta satt: wahlweise mit Tomatensoße oder Bolognese. 🍝🍷

Unsere Referenten haben den Tag mit ihrem Wissen und Engagement zu etwas ganz Besonderem gemacht:

- ◆ Katja Härdle – Unterordnung
- ◆ Fabi – Sprinttraining
- ◆ Renzo – THS-Geräte
- ◆ Arno – Geländelauf

Ein ganz besonderer Dank geht an Arno, dem dieses Jugendtraining in dieser Form zu verdanken ist. ❤️

Er hat nicht nur den Jugendlichen die Getränke, das Essen und sogar die Seminarkosten gespendet – sondern damit auch einen tollen Beitrag zur Nachwuchsförderung im Hundesport geleistet. 🙌

🎯 und natürlich dürfen die Sponsoren an solchen Veranstaltungen nicht vergessen werden die zusätzlich die Kinderaugen zum Leuchten gebracht haben!

Danke an:

Uwe Weippert der Firma Sportdoxx

VdH Straubenhardt

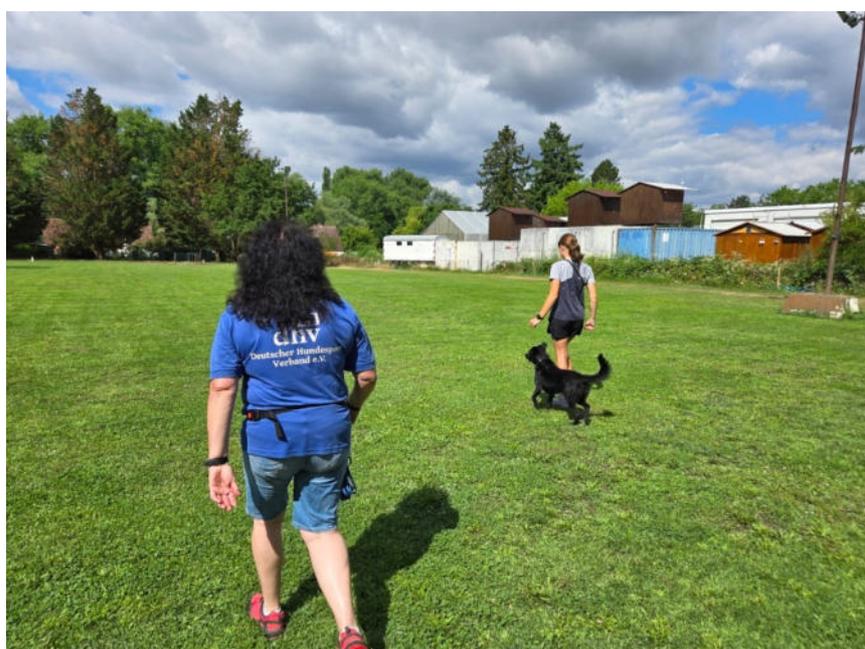
Fressnapf in Östringen

Und zusätzlich beteiligt sich die swhv Jugendkasse 😊

Danke an alle, die dabei waren – wir freuen uns schon aufs nächste Mal! 🐶❤️

#SWHV #Jugendtraining #Hundesport #THS #NachwuchsPower #HSTStrohwindl #VdHHockenheim #Teamwork

Bericht: Julia Gospic, Bilder M. Heß





swhv IBGH-Verbandsmeisterschaft 2025 beim VdH Leutenbach

Bei tropenähnlichen Temperaturen fand am 29. Juni 2025 beim VdH Leutenbach die diesjährige swhv IBGH-Verbandsmeisterschaft statt.

Leistungsrichter Wolfgang Thome bewertete an diesem Tag insgesamt 40 Teams aus dem gesamten Verbandsgebiet. Dabei ist positiv zu bemerken, dass sich dieses Jahr auch wieder vier Jugendliche den Herausforderungen stellten.

Die Rahmenbedingungen hätten kaum besser sein können. Der VdH Leutenbach konnte auf seiner Platzanlage sowohl alle Camper wie auch alle Besucher gut unterbringen. Mit sehr viel Einsatz und Herzblut wurden auch alle Gäste perfekt versorgt und den Hundeführern tolle Rahmenbedingungen für die Verbandsmeisterschaft geboten. Schön war, dass auch in diesem Jahr wieder viele Zuschauer von nah und fern anreisten und der IBGH VM so zu einem würdigen Ambiente verhalf.

Während ich selbst startete, füllte unser LRO Klaus Jadatz die Lücke mit vollem Einsatz und Engagement. Er war stets zur Stelle, wenn es was zu erledigen gab. Dieses Jahr passte übrigens auch der Zeitplan sehr gut, so dass unser 2. Verbandsvorsitzende Frank Grzegorzek bereits kurz nach 17 Uhr pünktlich mit der Siegerehrung beginnen konnte. An dieser Stelle einen besonderen Dank an Peter Kaspar und Vanessa Uhrig, die gemeinsam das Wettkampfbüro leiteten. Ohne deren Einsatz im Vorfeld und während der ganzen Veranstaltung, wäre solch ein reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen.

Die Leistungen waren auch in diesem Jahr wieder sehr gut, so dass der swhv sein Kontingent und vielleicht zusätzlich auch noch den einen oder anderen Ersatzstarter zur Deutschen Meisterschaft entsenden kann. Diese wird in diesem Jahr übrigens in unserem Verbandsgebiet durchgeführt. Vom 25.09.2025 bis zum 28.09.2025 wird die dhv IGP,- IGP- Jugend und IBGH DM 2025 in Ebingen stattfinden. Gleich ob IBGH oder IGP, wir drücken an dieser Stelle bereits allen swhv Teilnehmern die Daumen.

swhv IBGH Verbandsmeister 2025 - Dennis Osterberg mit Lennox von den Brigachauen und 93 Punkten

swhv Jugend IBGH Verbandsmeister 2025 – Mika Mühlhäuser mit Friska vom Schindergraben und 85 Punkten

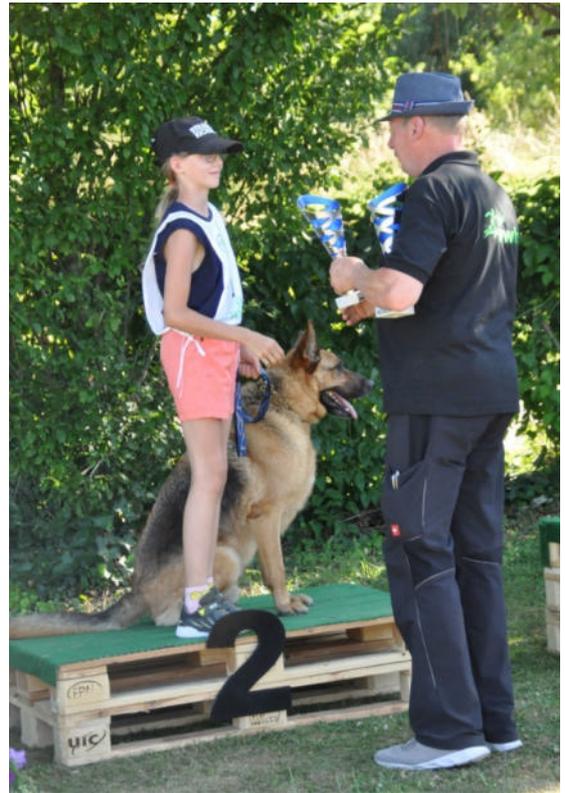
Zur Vormerkung bzw. Info: Für unsere IBGH-Verbandsmeisterschaft ist geplant, dass jeder Teilnehmer sowohl einmal am Samstag wie auch einmal am Sonntag starten wird. Dadurch ist es den Teilnehmern auch möglich, das Ausbildungskennzeichen IBGH Spezial zu erlangen.

(Armando Schmidt, swhv OfG)

Die Ergebnisse sind auf der swhv-Homepage unter folgendem Link zu finden:

<https://swhv.de/suedwestdeutscher-hundesportverband-swhv/ibgh-turnier>





Im Rückblick auf die 1. VDH Deutsche Meisterschaft im Mondioring wurde vom VDH Obmann für Mondioring André Schöfer ein Schreiben an die Mitgliedsverbände dhv, DMC, DVG und RSV2000, sowie an den VDH verschickt. Der Text wird hier wiedergegeben. Das Originalschreiben mit Briefkopf ist auf der swhv-Homepage unter „Veranstaltungen/VDH/VDH-DM MR“ zu finden.

1. VDH Deutsche Meisterschaft im Mondioring 2025

Die erste VDH DM Mondioring ist Geschichte!

Am 28. und 29.06.2025 fand beim BPSV Hof e.V. (dhv / BLV) die erste VDH DM Mondioring statt.

Als Schirmherr der 1. VDH Deutschen Meisterschaft im Mondioring konnte der Ministerpräsident des Freistaates Bayern, Herr Dr. Markus Söder, gewonnen werden.

Die Veranstaltung war hervorragend organisiert und ließ keine Wünsche offen.

Die vier prüfungsberechtigten VDH-Verbände dhv, DMC, DVG und RSV2000, schickten insgesamt 35 Teilnehmer in den Kategorien 1, 2 und 3 ins Rennen.

In Rahmen der ersten Deutschen Meisterschaft des VDH in dieser Hundesportart konnte ein abwechslungsreiches und äußerst selektives Programm bestaunt werden, welches von den langjährigen internationalen FCI-Leistungsrichtern Mondioring Bernard Roser (F) und Celso Alves (P) aufgestellt wurde.

Die beiden Richter wurden von den internationalen Mondioring Prüfungshelfern Cédric Gottfreund (F), Roland Scheuter (CH) und Valentino Altissimo (D) hervorragend unterstützt.

Eine große Anzahl von hundesportbegeisterten Zuschauern konnte sich bei sommerlichen Temperaturen vom erstklassigen Ausbildungstand dieser hochsozialen Gebrauchshunde überzeugen.

In der höchsten Spielklasse, der Kategorie 3, wurde das Programm wetterbedingt in 2 Durchgänge aufgeteilt, um die teilnehmenden Hunde nicht unnötig den hohen Temperaturen auszusetzen.

Als erster VDH Deutscher Meister im Mondioring konnte in der Kategorie 3 Daniel Duschek (dhv) mit seiner Malinois Hündin „Xpro Zooka vom schnellen Fahnder“ ermittelt werden.

In der Kategorie 2 siegte Annkatrin Westermann (DVG) mit ihrer Holländischen Herder Hündin „Hera“ und in der Kategorie 1 konnte Matthias Kastner (RSV2000) mit seiner Malinois Hündin „Black Souls Malum“ den Sieg erringen.

Eva Döhla, Oberbürgermeisterin der Stadt Hof, fand in der Abschlusszeremonie und Siegerehrung ausschließlich lobende und anerkennende Worte für die Ausbildung, die Hunde und unseren Sport.

Zur Erläuterung der Sportart Mondioring folgende Ausführungen:

An Mondioring Veranstaltungen in Deutschland, können nur zeugungsfähige Hunde teilnehmen, die über einen gültigen FCI-Stammbaum verfügen und in ein Zuchtbuch eines FCI angehörigen Rassezuchtverbands eingetragen sind. Grundsätzlich sind alle Rassen zugelassen.

Die Hunde müssen zudem über ein Leistungsheft eines der vier prüfungsberechtigten VDH-Mitgliedsverbände verfügen, die Begleithundeprüfung mit Verkehrsteil vorweisen und von ihrem Verband zur deutschen Meisterschaft entsandt werden.

Ferner handelt es sich bei der Sportart Mondioring um eine Form des Hundesports, bei der unter Berücksichtigung modernster kynologischer Erkenntnisse und unter Förderung des normalen und angeborenen Jagd-/Beuteverhaltens des Hundes, welches im Übrigen als selbstbelohnend angesehen werden kann und für den Menschen als ungefährliches, „kontextspezifisches Lernen“ gilt, Hunde ausgebildet werden.

Diese Form der Ausbildung, die in keiner Weise das Aggressionsverhalten des Hundes fördert, sondern ausschließlich auf Ausbildungsschritten fußt, die auf der Grundlage von Motivation des Beuteverhaltens basiert, stellt keine Konditionierung zum Nachteil des Menschen dar.

In diesem Zusammenhang ist eine klare Abgrenzung zu den Bereichen Diensthunde- und Schutzhundewesen zu ziehen.

Diese klare Abgrenzung bezieht sich insbesondere im Hinblick auf die sportliche Arbeit im Vollschutz (unter den voran genannten Aspekten) zur so genannten „Zivilschärfe“ und ihrer jeweiligen Verwendung im Bereich der Wahrung hoheitlicher Aufgaben der Behörden des Bundes und der Länder, sowie zum Bereich des privaten Sicherheitsgewerbes.

Hier liegt die wesentliche Unterscheidung in der Vollschutzarbeit.

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Mondioring, als Teil des Gebrauchshundewesens, ist die Zuchtauswahl für Gebrauchshunde.

Diese Hundesportart soll Hunde mit den notwendigen Eigenschaften für das Gebrauchshundewesen fördern und selektieren. Dabei werden sowohl die körperlichen als auch die psychischen Voraussetzungen der Hunde berücksichtigt, um eine erfolgreiche und tierschutzgerechte Selektion für die Zucht zu gewährleisten.

Im Zusammenspiel mit der auf Initiative des Förderverein Gebrauchshundewesen e.V. erfolgten Anerkennung des Gebrauchshundesports als immaterielles Kulturerbe, kann festgehalten werden, dass das Gebrauchshundewesen in der Öffentlichkeit als eine verantwortungsbewusste Art der Hundehaltung unter den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen angesehen werden kann.

Die erste VDH- DM Mondioring 2025- der swhv hat gepunktet!!

Mondioring im swhv ist bereits seit einigen Jahren eine Institution und die Ergebnisse auf der ersten VDH DM zeigen, dass die Arbeit in den Vereinen und Trainingsgruppen, aber auch auf Verbandsebene einiges dazu beitragen konnte.



Die Ergebnisse unserer swhv- Mitglieder im Einzelnen:

Kategorie 3:

1. Platz und damit erster VDH Deutscher Meister Mondioring:

Daniel Duschek mit Xpor Zooka vom schnellen Fahnder

3. Platz Kategorie 3: Dierk Karpitschka mit C1 Adlerauge

4. Platz Kategorie 3: Nina Leibfahrt mit Phoebe



Kategorie 2:

1. Platz: Dr. Jenny Fischer mit Black des loups vom silbernen Band
5. Platz: Sebastian Kalinowski mit Ava Schmiede Helden
6. Platz: Luisa Hofmann mit Skadi des guerriers d´Hades
10. Platz: Alexander Schnaidt mit Black Bugatti Hulk
11. Platz: Stefanie Schuster mit Ivy



Kategorie 1:

4. Platz: Christoph Pfeiffer mit Daika- Blue Ragna´s Breed
8. Platz: Antje Düker mit Game of Bones v.d. zauberhaften Teufeln
11. Platz: Marion Oymann mit Da Vielfalt´s Da Vinci
16. Platz: Kristina Kubitzka mit Studebaker´s Quattro
18. Platz: Ilonka Nill mit Olive von Löwenfels



Wir sind stolz auf die Anzahl der Teilnehmer aus unserem Verband und die erreichten Ergebnisse-herzlichen Glückwunsch!

(Nadine Schöfer, Beauftragte für Mondioring im swhv)



swhv-Verbandsmeisterschaft im Turnierhundesport 2025

Vom 4. bis 6. Juli 2025 fand in Pirmasens die swhv Verbandsmeisterschaft im Turnierhundesport statt. Der ausrichtende Verein, VdH Gersbach, sorgte mit einer hervorragenden Organisation und der Bereitstellung des weitläufigen Geländes für optimale Bedingungen und einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Das Stadion, In der Spesbach, bot den Sportlern ein einer Meisterschaft würdigen Rahmen für die Wettkämpfe. Das Gelände bot ausgezeichnete Campingmöglichkeiten und das umliegende Areal bot zudem reichlich Platz, um ausgiebige Spaziergänge mit den Hunden zu unternehmen.

Auch das Wetter meinte es gut mit der Veranstaltung und die Temperaturen waren selbst zur Mittagszeit angenehm sommerlich, jedoch nicht zu heiß.

Bereits am Freitag reisten viele der Sportlerinnen und Sportler an und konnten bei einem routiniertem Wettkampfbüro die Impfpasskontrolle und die Unterlagenabholung erledigen.

Um 19:00 Uhr erfolgte die Festlegung der Reihenfolge der Technischen Übungen für die Vierkampf 3er...Steh...Sitz...Platz wurde von der Glücksfee Fabian Gegenheimer erwürfelt, für so manches Team sicherlich eine Herausforderung.

Der Samstag begann früh um 8:30 Uhr mit den Unterordnungen, die auf insgesamt vier Ringen stattfanden. Die eingeteilten Leistungsrichter – Stefan Grois, Tobias Gohla, Fabian Gegenheimer und Tina Nicht – sorgten für eine faire und professionelle Bewertung der Leistungen.

Die Stadionsprecher Miriam Gegenheimer und Erik Mayer begleiteten die Richterbewertungen.

Die beste Unterordnung des Tages mit der maximalen Punktzahl von 60 Punkten konnten Armin Mayer mit seinem Labrador Retriever "Spirit of the Fellowship Funky Flee" bei Tina Nicht und Anika Irtenkauf mit Bodyd's bullriding intelligent Yasouri bei Stefan Grois erlaufen, dicht gefolgt von Iris Bachofer ("Da Vielfalt's Cyrille Monsieur Noir") und Kristina Schuhmacher ("Studebaker's Quitte"), die mit jeweils 59 Punkten ebenfalls hervorragende Leistungen zeigen konnten.

Im Anschluss an die Unterordnungen folgten die Laufdisziplinen des Sprint-Vierkampfs.

Im Hürdenlauf erlief Lilien Hausner, Altersklasse 15weiblich, mit ihrer Vizsla Hündin Pheline von Amazon die schnellste Zeit über alle Starter hinweg in 13,30 Sekunden. Der schnellste männliche Starter in den Hürden war Albrecht Heidinger mit Coco, der in einer Zeit von 13,49 Sekunden den Hürdenlauf meistern konnte, leider jedoch mit zwei Fehlerpunkten.

Im Slalom konnten Luca Hannemann und Mila mit 14,40 Sekunden die schnellste Zeit erlaufen, dicht gefolgt von der Jugendlichen Sara Hagemeyer mit Scar, die nur knapp eine halbe Sekunde länger benötigte.

Den Hindernislauf konnten vier Teams in unter 10 Sekunden bewältigen, Sebastian Ludwig und Good will hunting vom Koebishof waren hier das schnellste Team in 9,52 Sekunden, leider fiel hier jedoch eine Stange des Hoch - Weit - Sprungs.

Ab 15 Uhr starteten die Vorläufe im Combination Speed Cup (CSC), bei denen die Teams spannende Läufe zeigten und um die Qualifikation für die Finalläufe kämpften.

Es gingen 4 Jugend Mannschaften an den Start, die allesamt sehr schöne Läufe zeigen konnten und alle am nächsten Tag im Finale starten durften.

Mit einer Gesamtzeit von 62,44 Sekunden und zwei fehlerfreien Läufen konnte die Mannschaft "Chaos hoch3" aus Ladenburg die Vorläufe für sich entscheiden.

Bei den Erwachsenen gingen 33 Mannschaften an den Start und rannten um die 16 Plätze des Finales.

Mit fast 4 Sekunden Vorsprung auf den Zweitplatzierten gewann die Mannschaft "Two and a half dog", eine Startergemeinschaft aus Sandhausen, Ilvesheim und Feudenheim, in einer Gesamtzeit von 55,85 Sekunden die Vorläufe.

Den Abschluss dieses sehr ereignisreichen Tages bildete der Sportlerabend mit Live-Musik von den Wikingern. Bei leckeren Drinks und entspannter Atmosphäre klang der Abend für manch einen später als früh gemütlich aus.

Der Sonntag startete bereits um 7:30 Uhr mit dem Jagdstart im Geländelauf, einem absoluten Highlight der Veranstaltung.

Die Strecke verlief durch einen etwa 500m von dem Stadion entfernten Park. Start und Ziel war für Zuschauer gleichermaßen gut einsehbar, so dass angefeuert und gejubelt werden konnte.

Aus drei Startboxen heraus starteten die Sportler einer Altersklasse in das 1000m lange Verfolgerrennen. Die Abstände, in denen die Teams starten, berechnen sich aus den Laufzeiten und den Fehlerpunkten der drei bereits am Samstag absolvierten Laufdisziplinen. Teils starteten so zwei Teams aus zwei Boxen zeitgleich oder in nur vier Sekunden Abstand aus einer Box heraus.

In der weiblichen Aktivenklasse gingen so in nur 3:59 33 Teams auf die Geländelaufstrecke. Die spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen sorgten für Begeisterung bei Teilnehmern und Zuschauern gleichermaßen und wirbelte die Platzierungen innerhalb der Altersklassen noch einmal ganz schön durcheinander.

Sandra Hotz mit Cube erlief mit 2:56 min die schnellste weibliche Zeit, Andreas Maier mit Nubia konnte die Strecke noch schneller bewältigen (2:52 min), seinen Rückstand über 30 Sekunden herauslaufen und sich damit den Verbandsmeistertitel seiner Altersklasse sichern.

Den besten weiblichen Sprint - VK konnte Lilien Hauser (HSV Sparta Süßen) mit 282,45 Gesamtpunkten abschließen und wurde damit Verbandsmeisterin der Altersklasse 15w.

Der beste männliche Sprint - VK ging an den HSV Schutterwald Charlie Göpel mit Luna mit einer Gesamtpunktzahl von 280,88.

Im Anschluss standen die Laufdisziplinen des Vierkampfs im Stadion auf dem Programm.

Die Mannschaftsführer begleiteten ihre zugeteilten Gruppen vom Hürdenlauf zum Slalom und schließlich zur Hindernisbahn, so dass ein sehr zügiger Ablauf ermöglicht wurde.

Im Hürdenlauf zeigte Elias Becker mit Murphy in 12,49 Sekunden die schnellste Leistung des Tages, leider jedoch mit zwei Fehlerpunkten, Linda Widmann mit Da Vielfalt's Ci'Amie erlief einen unglaublich schnellen fehlerfreien Lauf in 13,70 Sekunden.

Im Slalom zeigte ebenfalls Elias Becker die schnellste Laufzeit in unglaublichen 14,24 Sekunden, hier nun auch fehlerfrei. Mit einem fehlerfreien Lauf und einer Laufzeit von 14,97 Sekunden sicherte sich Melina Eickermann mit Dunoon Autumn Dancer die beste weibliche Leistung im Slalomlauf.

Die 75m des Hindernislaufes konnte Linda Widman in 10,32 Sekunden als beste Frau des Tages abschließen, männlich erlief Marc Vogel mit Imara of enchanted garden mit 9,35 Sekunden die schnellste Laufzeit.

Den besten weiblichen Vierkampf und damit den mehr als verdienten Verbandsmeistertitel in der AK19w erlief Linda Widmann mit Da Vielfalt's Ci'Amie mit sehr starken 284,16 Gesamtpunkten.

Mit 286,84 Punkten schloss Armin Mayer mit Spirit of the Fellowship Funky Flee den tagesbesten Vierkampf ab und gewann somit den Titel des Verbandsmeisters in der AK50m.

Als nächster Höhepunkt des Tages begannen die Finalläufe im CSC um 13 Uhr, die extrem spannend und fesselnd verliefen.

Bei diesem hohen Leistungsniveau der Teams reicht eine fallende Stange, ein kleiner Fehler bei den Hürden, um alles zu verändern.

Bei den Jugendmannschaften konnte sich die Startergemeinschaft (Mühlacker, Crailsheim, Breisgau - Gundelfingen) "Speed Girls" mit einer Gesamtlauzeit von 63,42 Sekunden durchsetzen und wurde Verbandsmeister.

Bei den Erwachsenen liegt die Gesamtlauzeit der besten fünf Mannschaften des Finals innerhalb von 2,5 Sekunden, Spannung bis zum letzten Lauf ist hier garantiert.

Am Ende konnte sich die Startergemeinschaft "Almklausl Fanclub & Fans" (Sandhausen, Tairnbach) in 56,85 Sekunden den Verbandsmeistertitel erlaufen!

Den krönenden Abschluss eines rundum gelungenen Wochenendes bildete um 15:30 Uhr der feierliche Einmarsch und die Siegerehrung, bei der die erfolgreichsten Teams geehrt wurden.

Vielen Dank geht an den VdH Gersbach, der mit zahlreichen Helfern für diese reibungslose Veranstaltung gesorgt hat, an alle Richter, die unermüdlich im Einsatz waren, namentlich hierbei stellvertretend Jasmin und Ralf König genannt. Danke für euer unermüdliches Engagement! Danke an das gesamte Wettkampfbüro, an Renzo Cappello und Luca Hannemann, die unzählige Stunden in die Entwicklung der neuen Melde- und Auswertungssoftware investieren, an alle Richter, die im Einsatz waren, an Martin Hess, der jederzeit den Gesamtüberblick behalten konnte und an alle teilnehmenden Sportler, die sportlich faire Wettkämpfe auf höchstem Niveau gezeigt haben.

Bericht: Martina Nicht, Bilder Bianca Glatz





4. swhv- Verbandsmeisterschaft 2025 Rally Obedience

Am 12.07.-13.07.2025 war unsere 4. swhv Verbandsmeisterschaft, zum 2. Mal bei den Lussheimer-Hundefreunden.

Schon die Vorbereitung mit den LuHu´s hat wirklich sehr gut geklappt. Am Freitag wurde schon alles vorbereitet.

In diesem Jahr gab es eine Disziplin mehr als die anderen Jahre. Seit 2024 gibt es die FCI Klasse, wir haben diese Klasse zum ersten Mal angeboten, da es ja auch eine Disziplin für die dhv DM/DJM ist.

Am Samstag starteten die Klassen Senior, Klasse 2 und die FCI Klasse. Bei sehr heißem Wetter waren die Sportler trotzdem gutgelaunt und sehr motiviert. Es wurde wieder auf 2 Ringen gleichzeitig gestartet, ansonsten wären knapp 140 Starter auch nicht zu bewältigen gewesen.

Nach dem ersten Wettkampftag ging es gemütlich unter den Campern mit zusammensitzen weiter. Sonntag waren dann die Klassen 1 und 3 am Start. 42 Starter waren es in der Klasse 3 und noch 34 Starter in der Klasse 1. Es war eine sehr faire und schöne Veranstaltung, bei der sich jeder über den anderen freuen konnte. Es war mal wieder „One Team swhv“.

Zur Siegerehrung gab es einen großen Einmarsch mit allen Startern und Hunden. Es war wieder Gänsehautfeeling. Wir freuen uns schon auf die swhv-VM im nächsten Jahr.

(Iris Sommerauer OfRO)



Klasse 1



Klasse 2



Klasse 3

FCI-Klasse



Seniorenklasse



Die erfolgreiche Jugend